

DIN 20352

ICS 73.100.30

Einsprüche bis 2015-10-14

Entwurf**Gesteinsbohren –
Vierkantverbindung für Drehbohrgestänge –
Maße, Ausführung**

Rock drilling –
Square driver connection for rotary drilling –
Dimensions, design

Forage dans la roche –
Raccords à filets tête carrée pour fleurets rotatifs de forage –
Dimensions, construction

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-08-14 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an faberg@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bergbau (FABERG) (Hausanschrift: Wilhelmstr. 98, 44649 Herne).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 7 Seiten

DIN-Normenausschuss Bergbau (FABERG)

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 008-04-01 AA „Gesteinsbohren/Gezähe“ des DIN-Normenausschusses Bergbau (FABERG) erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Einleitung

Bei der Steckverbindung mit Vierkant handelt es sich konstruktionsbedingt um eine formschlüssige Verbindung mit einer groben Spielpassung.

Der Vierkant der Steckverbindung dient nur zur Übertragung des Drehmomentes.

Die Übertragung der Vorschubkräfte erfolgt über die Stirnfläche des Bohrgestänges auf die Anlage des Gegenstückes (Bohrkrone oder Verlängerungsbohrgestänge).

Die Stirnflächen der Steckverbindung mit Vierkant sollen sich in Form und Lage entsprechen, sind jedoch nicht Gegenstand dieser Norm.

Um ein Lösen der Verbindung beim Zurückziehen zu verhindern, wird diese durch einen federdruckbeaufschlagten Schnappstift im Außenvierkant gesichert. Dieser Schnappstift rastet in einer Bohrung im Innenvierkant ein.

Steckverbindungen mit Vierkant für das Bohren mit Spülmedium werden in dieser Norm nicht berücksichtigt.